

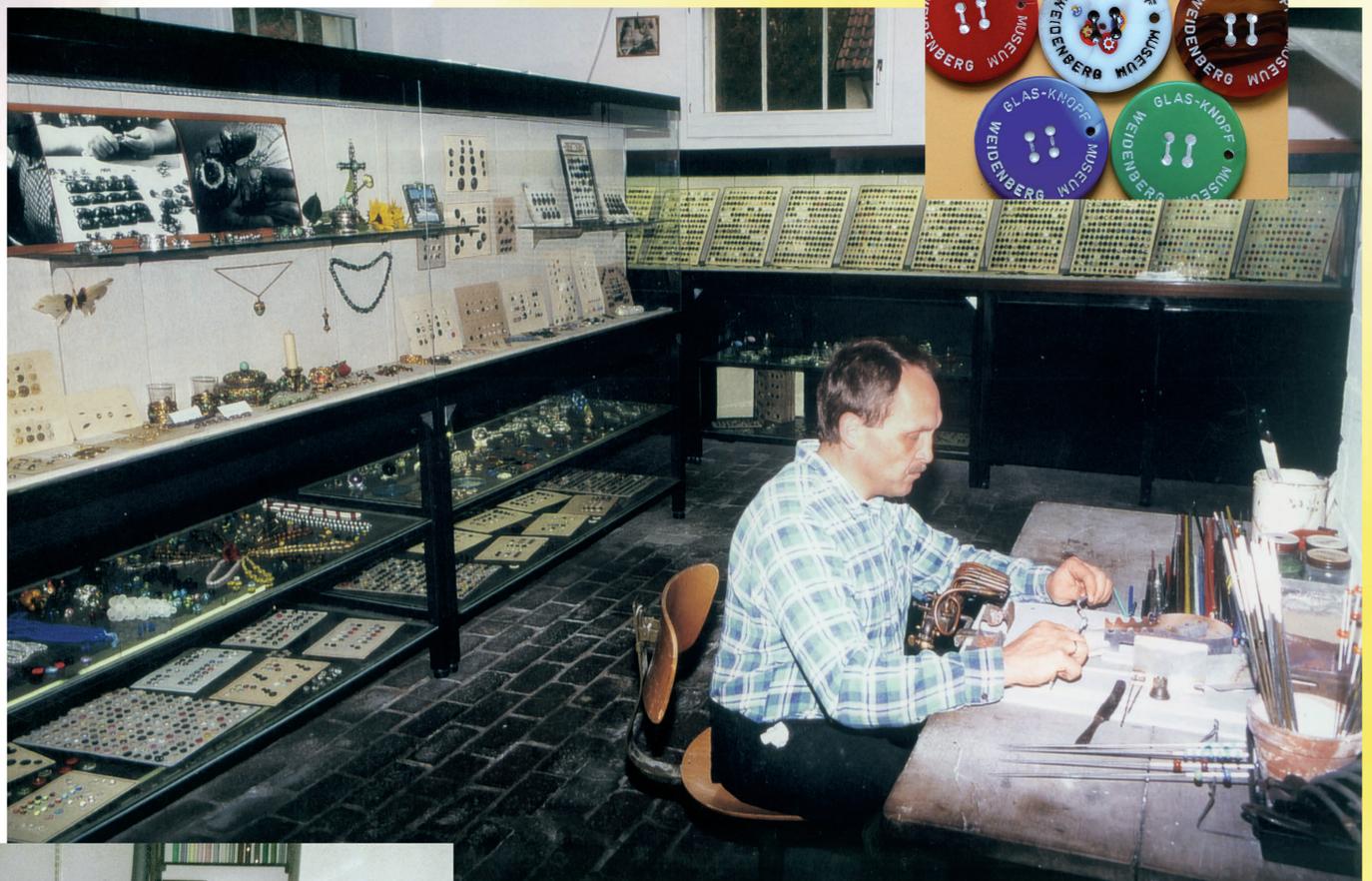


Glaswanderweg

Weidenberg-Warmensteinach-Fichtelberg-Bischofsgrün

Das Glas-Knopf- Museum Weidenberg

Träger des Museums ist der Verein „Werksiedlung Weidenberg e.V.“ Dessen Mitglieder haben das Museum in den Jahren 1994-1997 in der einstigen Druckhütte der Firma Max Bernt errichtet. Grundstock der Ausstellung bilden die Knopf-Musterkarten der ehemaligen Firma E. Pilz „Crystal“ aus Fichtelberg. Das Museum zeigt die Vielfalt der Gablonzer Glas und Schmuckindustrie wie Glasknöpfe, Lüsterbehang, Perlenketten, Gürtlerarbeiten, Hohlglas sowie Fichtelgebirgs-glas, Perlen und Knöpfe („Proterobas“).



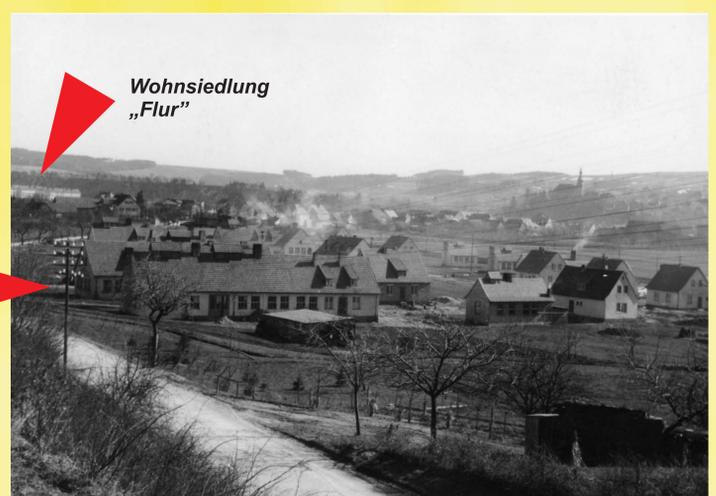
Mit den vorhandenen Maschinen und Werkzeugen kann die Herstellung von Glasknöpfen und Perlen in allen Fertigungsschritten (Drücken, Scheren, Schleifen, Bemalen, Einbrennen und Aufnähen) gezeigt werden. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, wenn es um die Anfertigung einer Wickelperle oder die Zusammensetzung verschiedener Perlen nach eigener Kreativität zu einer Halskette geht.

Neben persönlichen Erläuterungen besteht die Möglichkeit die Entstehung sämtlicher Produkte der Gablonzer Glas- und Schmuckwarenindustrie auf DVD zu betrachten.



Die Gablonzer Werksiedlung während der Bauzeit 1951/52.

Typische
Druckhütte.



Ansicht im Jahr 1957.



Wohlfühlregion Fichtelgebirge

